

# @l p t r a u m

kostenlose Hannoversche Zeitung gegen Sozialabbau

Dezember - 2016

1711-1\*

Unabhängig und absolut parteiisch

Jahrgang 12, Ausgabe 12

## @l p t r a u m wünscht dennoch schöne Feiertage zum Jahreswechsel

Da wir nicht alle Jahre wieder Erich Kästners abgewandelten Text zum Weihnachtslied „heute Kinder, wird's nichts geben.....“ wieder und wieder abdrucken wollten, haben wir uns entschlossen, für diese Dezember-Ausgabe ein Gedicht zum Thema „Armut“ unseres „Nachwuchskünstlers“ zu veröffentlichen.

Das nebenstehende Bild hatten wir auch bereits schon einmal verwendet.



Eigentlich wiederholen auch wir seit bereits 12 Jahren unsere Klage gegen die sich nur selbst mästenden Politiker, vornehmlich die der **SPD**, die mit Erfindung von **Hartz IV** nicht nur Elend und Armut in Deutschland „erfolgreich eingeführt“ hat, sondern weiterhin Hand in Hand mit der **CDU** mit Verschärfungen von Sanktionen, Verzicht auf Steuern, „die Kleinen hängt und die Großen laufen läßt“. **2017 Abwählen!** HaDe

Arm zu sein bedarf 's nur wenig,  
wer gar nichts hat wird Bettlerkönig.  
Denn seit „Agenda 2010“  
müssen viele betteln geh'n.

Billig-Jobs im Überfluss  
mehrere man haben muss.  
Dennoch bleibt die Küche kalt  
der Lohn reicht nicht zum Unterhalt.

Die Tafeln in den Städten  
die platzen aus den Nähten.  
Flaschensammler gibt's vermehrt,  
Die Tonnen sind stets fix entleert.

Nicht nur Flaschen werden gesammelt,  
auch Lebensmittel, teils vergammelt,  
greift Arm sich aus des Mülls Grund  
und schiebt es hungrig in den Mund.

In diesem reichen Lande hier,  
fast jeder Zehnte kriegt Hartz IV.  
Hat keine Arbeit, keinen Lohn,  
muss betteln geh'n, das ist ein Hohn.

Den armen Reichen geht's nicht schlecht.  
Die Politik macht's ihnen recht.  
Reich durch Arbeit? Nee, durch Sterben,  
Reichtum steuerfrei vererben.

Medien? Verkommen zur Meinungsmache,  
macht mit den Reichen gemeinsame Sache.  
„Unterschicht-Fernsehen“, große Klasse,  
schafft Dummheit für die breite Masse.

Wer dumm und ungebildet bleibt,  
sich stets nur an noch Schwächeren reibt.  
Tritt nach unten, nie nach oben;  
irgendwie die Wut austoben.

Denn wird das Volk nur dumm gehalten,  
ändert sich nix, bleibt es beim Alten.  
Frieden den Hütten und Krieg den Palästen,  
damit sich die Reichen nicht weiterhin mästen.

(Erstveröffentlichung bei der Vernissage zu  
„Armut & Gerechtigkeit 2016“ im Pavillon.)

HaDe

1 x wöchentlich

**AK-Linden**

Donnerstags 10:00-12:30 Uhr

Freizeitheim Linden

(Straßenbahnlinie 10 - Ungerstraße)

Frühstück / Mittagstisch

**Lindener Tisch e.V.**

Mo. + Do. Lebensmittelausgabe

Dunkelberggang 7

(Nähe Schwarzer Bär)

3 x wöchentlich an 2 Orten

**Beistand-Gruppe Café-S-**

Hotline: Mo. - Fr. 16:00-18:00 Uhr

**0511 / 33 65 35 56**

(welcome-locations: Seite 2, 5 und 8)

@l p t r a u m - seit 2005 die kostenlose Zeitung für Menschen ohne Lobby



[redaktion@alptraum.org](mailto:redaktion@alptraum.org)



[www.alptraum.org](http://www.alptraum.org)



## Café-S - neue Zeiten, Hilfs-Programm wird ständig erweitert



unabhängige Erwerbslosen- und Flüchtlingsberatung in Selbsthilfe

Sie haben das Recht, eine Person Ihres Vertrauens mit zur Behörde zu nehmen - einen so genannten Beistand - (Rechtsgrundlage SGB X, §13(4))

Mit einer Begleitperson stärken Sie Ihre Position. Sie haben einen Augen- und Ohrenzeugen, Gespräche verlaufen ruhiger und sachlicher.

Zusammenhalten macht stark! Wir sorgen dafür, dass Sie nicht ohne Beistand bleiben.



www.tthannover.de



unabhängige Erwerbslosen- und Flüchtlingsberatung in Selbsthilfe

**ANGST VORM AMT? NICHT MIT UNS!**

HARTZ IV

BERATUNG  
0511/ 33653556  
MONTAG - FREITAG  
16 - 18 UHR



**Montags 13:00 - 19:00 Uhr**  
kostenfreie Sozialberatung, Vorbereitung für Behörden-terminen, Erklärung zu Amterpost und Absprachen über Amterbegleitung, in deutsch, englisch und arabisch

**TREFFPUNKT FÜR UNTERSTÜTZER, ERWERBSLOSE UND REFUGEEES.**

**Montags 16:30 - 18:00 Uhr**  
Kurzvorträge und Gespräche über Alltägliches, zum Leben mit wenig Geld und über Rente und Leistungen unseres Sozialstaates in der Stadt Hannover.

**NEU - Mittwochs 8:00 - 12:00 Uhr**  
In Kooperation mit Rentner-Frühstück bei Saggi kostenfreie Sozialberatung, Vorbereitung für Behörden-terminen, Erklärung zu Amterpost und Absprachen über Amterbegleitung, in deutsch, englisch und arabisch

Lindener Markt 1, 30449 Hannover, im GIG-Saal, 2. Etage, Eingang Rathaus Linden



**Donnerstags 15:00 - 18:00 Uhr**  
kostenfreie Sozialberatung, Vorbereitung für Behörden-terminen, Erklärung zu Amterpost, und Absprachen über Amterbegleitung, in deutsch, englisch und arabisch

**ERWERBSLOSE UND REFUGEEES.**

in beiden Cafes gibt es: Computer, Drucker, Kopierer und Internet.

Beide Cafes werden in Selbsthilfe betrieben.

Windausr. 1, 30163 Hannover, im DAA Haus, 2. Etage (Linie 2 Großer Kolonnenweg)

## @lptraum-Tipp: Elektro-Energie-Check in der Region Hannover

Melde Dich gleich an

Einen Termin vereinbaren.

telefonisch unter **0511 - 219 78 169**  
Email: [stromsparen@awo-hannover.de](mailto:stromsparen@awo-hannover.de)



Led-Sparlampen kostenfrei tauschen sowie 150 € Beihilfe zum Kauf eines Energie sparenden Kühlschranks.

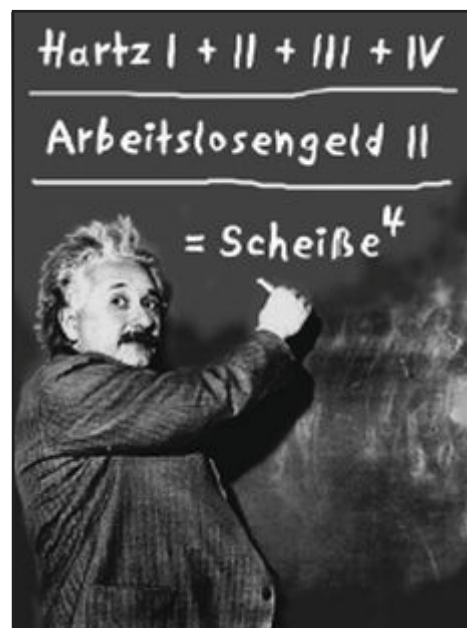
Ein Angebot für alle Haushalte in der Region Hannover, die Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Grundsicherung oder Wohngeld bekommen, deren Einkommen unterhalb des Pfändungsfreibetrages liegt oder Inhaber des Sozialpasses (HannoverAktivPass) sind.

Beratungen werden auf Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch angeboten.

Zögerere also nicht, auch für Deine fremdsprachigen Nachbarn oder Freunde nachzufragen.

Weitere Informationen gibt es im Flyer oder auf der Seite des Bundesprojektes

[www.stromspar-check.de](http://www.stromspar-check.de). (HaDe)



**@lbert sprachlos im Dezember:**

*„Angesichts der Herrschenden, der herrschenden Dummheit ist unser Einstein derzeit sprachlos.“*

Albert Einstein (1879-1955)



@lptraum

MITGLIED IM



Deutscher  
Presse  
Verband

@lptraum



Impressum:

Impressum:

“ALP-Traum” ist seit 2005 ein kostenloses Arbeitslosen-Zeitungsprojekt, Plattform [Hannover-gegen-Sozialabbau.de](http://Hannover-gegen-Sozialabbau.de)  
+++ Die Redakteure sind Mitglied im DPV - Deutscher Presse Verband e.V. für Journalisten, Hamburg +++  
Beiträge: Erwin Stefaniuk (ErSt), Tel. 45 66 13, Heinz-Dieter Grube (HaDe), Tel. 34 21 21, mobil 0176 50 230 515  
@lptraum-Redaktion (Alp) - Gastbeiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.  
Druck im Selbstverlag, verantwortlicher Redakteur: Heinz-Dieter Grube, Schützenstr. 12, 30161 Hannover  
[www.alptraum.org](http://www.alptraum.org), Tel. 0511 / 34 21 21, Fax 0511 / 34 23 23, EMail: [redaktion@alptraum.org](mailto:redaktion@alptraum.org)  
@lptraum erscheint monatlich, Druck-Auflage: 400 - 2500, ist frei von gewerblichen Anzeigen und Werbung  
**Spendenkonto: H.- D. Grube, IBAN: DE58201100222494378184 Postbank Hamburg**  
Hinweis: Bei diesem Konto handelt es sich um ein der Redaktion Alptraum zur Verfügung gestelltes Sparsbuch.  
Wir erhalten bei Zahlungseingang keine Information, wer überwiesen hat.  
Spendenquittungen sind leider nicht möglich. Bei Spendeneinzahlung, z.B. für Porto,  
Zusendung von Papierausgaben Alptraum, bitte uns per E-Mail einen Hinweis geben. Danke.

**@lptraum-Demokratieverlust - Wer informiert ist, sich nicht wehrt, lebt verkehrt !**

## \*\*\* Wer hilft in Hannover Menschen in prekären Lebenslagen \*\*\*



Hannöversche AIDS-Hilfe e.V., Lange Laube 14	Termin vereinbaren, 360 696-0
ASG, Walter-Ballhause-Str. 4	Termin vereinbaren, 44 24 21
KDA Diakonie-Beratung, Archivstr. 3	Termin vereinbaren, 1241-455
IG Metall, Postkamp 12	Termin vereinbaren, 124 02-45
ver.di, Goserieede 10	Termin vereinbaren, 124 00-0
SoVD, Herschelstr. 31	Termin vereinbaren, 701 48-21
Sozialverband VdK, Am Schiffgraben 40	Termin vereinbaren, 131 72 20
pro familia, Goserieede 10	Termin vereinbaren, 36 36 06
[ka:punkt], Gruppenstraße 8	Termin vereinbaren, 270 739-0
Café -S- Linden, im GIG in Linden	Mo, Mi 13.00-19.00 Uhr
(Selbsthilfe)-Begleitservice	Hotline: 16-18 Uhr, 33 65 35 56

**Zentrale Beratungsstelle**

Hagenstr. 36  
30161 Hannover (Zentrum)  
Tel.: 0511 / 99040-0

**Kontaktladen Mecki**

Raschplatz 8 c-d  
30161 Hannover (Zentrum)  
Mo - Do 8.00 - 11.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
Sa 8.00 - 10.00 Uhr  
Tel.: 0511 / 3480264

**Tagestreffpunkt DÜK**

Lavesstr. 72  
30159 Hannover (Zentrum)  
Mo. Di., Do., Fr.: 10:30 - 15:30 Uhr  
Mi.: 10:30 - 13:00 Uhr  
Tel.: 0511 / 3632538

**Männerwohnheim Büttnerstraße**

darin: **Werkheim - Kaffeestube**  
Mo. - So.: 6:00 - 14:00 Uhr  
Büttnerstr. 9  
30165 Hannover (Vahrenwald)  
Tel.: 0511 / 35856-0

**Unterkunft Wörthstraße**

Wörthstr. 10  
30161 Hannover (Oststadt)  
Tel.: 0511 / 3884893

**Treffpunkt Kötnerholzweg**

Kötnerholzweg 9  
30451 Hannover (Linden)  
Mo. - Fr.: 9:00 - 14:00 Uhr  
Beratung nach Vereinbarung  
Tel.: 0511 / 2110634

**Männerwohnheim**

Schulenburg Landstraße 335  
30419 Hannover (Schulenburg)  
Tel.: 0511 / 9781790

**Neues Land - Auffanghaus für Männer**

Steintorfeldstr. 11  
30161 Hannover (Oststadt)  
Tel.: 0511 / 319715

**Frauenunterkunft**

Gartenstr. 20  
30161 Hannover (Oststadt)  
Tel.: 0511 / 34021-0

**Szenia**

Tagestreff und Beratung für Frauen  
Burgstr. 12  
30159 Hannover  
Mo., Di., Do.: 10:00 - 15:00 Uhr u. Fr.: 10:00 - 13:00 Uhr  
Tel.: 0511 / 7600100

**Neues Land**

Auffanghaus für Frauen  
Lange-Hop-Str. 44  
30559 Hannover (Bemerode)  
Tel.: 0511 / 51463

**Tagestreff Nordbahnhof (! endet !)**

Engelbosteler Damm 113  
30167 Hannover  
Di 14.00 - 19.00 Uhr, Mi 14.00 - 21.00 Uhr  
Do 14.00 - 19.00 Uhr, So 9.00 - 15.00 Uhr

**Paul-Oehlkers-Haus**

Plantagenstr. 17  
30455 Hannover (Badenstedt)  
Tel.: 0511 / 2609243

**Krankenwohnung Die KuRVE**

Alt-Bethesda (Henriettenstift)  
Hannover (Kirchrode)  
Tel.: 0511 / 8387320

**Karl-Lemmermann-Haus**

Am Wacholder 9  
30459 Hannover (Oberricklingen)  
Tel.: 0511 / 410282-0

**Lindener Tisch e.V.**

Dienstag, Mittwoch, Freitag, jeweils  
08.30 - 09.30 Uhr Frühstück 0,50€  
12.30 - 14.30 Uhr Mittagessen für 1,- €  
**Lebensmittel- (Tiernahrungs-) Ausgabe:**  
Mo. + Do. - jeweils ab 14.30 Uhr, je 1,50 €  
(Wartezeiten möglich, Vorrang für bestimmte Personengruppen z.B. mit B-Ausweis)  
**Ausgabetermine:** Mittagessen 13.00-14.00  
Dunkelberggang 7 - nahe Schwarzer Bär  
**Mittwochs: ärztlicher Dienst Caritas**

**Neues Land - SOS Bistro**

Steintorfeldstr. 4a  
30161 Hannover (Zentrum)  
Di.-Fr.: 15:00 - 20:00 Uhr,  
Sa. und So.: 17:00 - 20:00 Uhr  
Tel.: 0511 / 3884504

**St. Clemens Samstagsfrühstück**

des Caritas-Verband Hannover  
Leibnizufer 13-15  
30169 Hannover (Zentrum)  
Tel.: 0511 / 12600-0

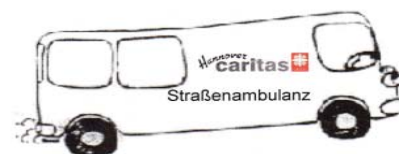
**Caritas****Tagestreffpunkt für Wohnungslose**

Leibnizufer 13-15  
30169 Hannover (Zentrum)  
Tel.: 0511 / 12600-0  
[sfw@caritas-hannover.de](mailto:sfw@caritas-hannover.de)  
Mo., Do., Fr.: 8.30 - 13.00 Uhr  
Di.: 13.00 - 16.00 Uhr - Mi. 8.30 - 17.00 Uhr

**Obdachlosenfrühstück der Caritas**  
**jeden Samstag 8.30- 10.30 Uhr**  
**Propstei St. Clemens,**  
**Leibnizufer 13-15, 30169 Hannover**

**Essensausgabe „Winternotdienst“**

in diesem Winter  
in den Räumen der Heilsarmee  
(siehe Info's und Termine hier im Heft)

**Ärztlicher Dienst für Wohnungslose**

Mon: **Schulenburg Landstraße**  
\*) 11.00-12.30 Uhr  
Caritasverband Hannover e.V.  
10:00-11.30 Uhr (ohne Mobil)  
Die: Treff „Nordbahnhof“  
14.00-15.00 Uhr (ohne Mobil)  
Mit: Tagestreff Kötnerholzweg  
10.00-11.30 Uhr  
**Frauenunterkunft Vinnhorster Weg**  
\*) ab 12.00 Uhr (ohne Mobil)  
Caritasverband Hannover e.V.  
14.00-15.30 Uhr (ohne Mobil)  
Don: **K & S Unterkunft in Laatzen**  
11.00-12.00 Uhr (ohne Mobil)  
**Unterkunft Wörthstraße**  
\*) 13.00-14.00 Uhr (ohne Mobil)  
Sam: Caritasverband Hannover e.V.  
09:30-11.00 Uhr (ohne Mobil)  
Son: Treff „Nordbahnhof“  
11.00-12.30 Uhr (ohne Mobil)  
\*) **Für Bewohner der Unterkünfte**

## @lptraum-Grundrechte-Report 2016: Der alternative Verfassungsschutzbericht

### Zur Lage der Bürger- und Menschenrechte in Deutschland:

Als wichtige Kontrollinstanz der Demokratie deckt der **Grundrechte-Report 2016** im 20. Erscheinungsjahr schonungslos die Verletzungen der Menschenrechte und Grundrechte des vergangenen Jahres in Deutschland auf. Experten analysieren in über vierzig Sachtexten Verstöße in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens, die in der medialen Berichterstattung oftmals vernachlässigt wurden.

Der **Grundrechte-Report** thematisiert nicht nur die globale Massenüberwachung durch Geheimdienste, den umfassenden Datenmissbrauch und die strukturelle Verharmlosung rechter Gewalt.

Das jährlich erscheinende Handbuch zu Menschenrechts- und Grundrechts-Verletzungen in Deutschland berich-



tet unter anderem von der Abschottung gegenüber Flüchtlingen durch Grenzsicherungen, den unzähligen

Abschiebungen von Asylsuchenden sowie von der Inkaufnahme des tausendfachen Todes von Flüchtlingen im Mittelmeer.

Der **Grundrechte-Report 2016** wird herausgegeben von renommierten Bürgerrechtsorganisationen, darunter die Humanistische Union, die Neue Richtervereinigung, PRO ASYL und der Republikanische Anwältinnen- und Anwälteverein. - Till Müller-Heidelberg, Elke Steven, Marei Pelzer, Martin Heilmig, Heiner Fechner, Rolf Gössner, Holger Niehaus, Kathrin Mittel:

### Grundrechte-Report 2016

Zur Lage der Bürger- und Menschenrechte in Deutschland

Fischer Taschenbuch Verlag

Frankfurt am Main 06/2016

ISBN: 978-3596035885

224 Seiten, 10,99 Euro

Infos: [www.grundrechte-report.de](http://www.grundrechte-report.de) (Alp)

## @lptraum-Statistik der Bundesagentur: Märchen zu Azubi-Mangel

### Eine DGB-Studie zeigt auf:

BA erzählt Märchen zu Azubi-Mangel. Es gibt mehr freie Lehrstellen als Bewerber, der Ausbildungsmarkt ist extrem entspannt – das legen Zahlen der Bundesagentur für Arbeit nahe.

### Der DGB hat die Statistik überprüft. Das Ergebnis: alles falsch. [...]

„Die Geschichte vom bundesweiten Azubi-Mangel entpuppt sich bei Licht betrachtet als Märchen“, sagt Elke Hannack, stellvertretende Vorsitzende des Gewerkschaftsbundes (DGB). Denn zahlreiche Jugendliche ohne

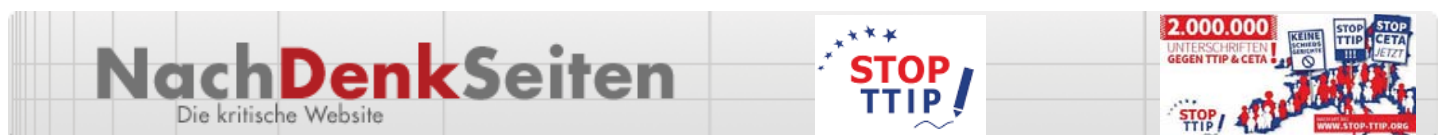
Ausbildungsplatz werden der DGB-Analyse zufolge gar nicht in den Daten berücksichtigt.

Unstrittig ist demnach, dass rund 20.000 junge Bewerber in diesem Jahr weder eine Lehrstelle noch eine Ersatzmaßnahme abbekommen hätten. Sie seien nach den BA-Zahlen offiziell „unversorgt“. **Die Agentur zähle hier aber nur diejenigen mit, die als „ausbildungsreif“ gelten. Die anderen fielen unter den Tisch.**

Eine weitere Kritik des DGB: Zehntausende Jugendliche, die zwar formal

ausbildungsreif sind, aber trotzdem noch keine Lehrstelle haben, gelten nach den BA-Zahlen als „versorgt“. Dabei hängen sie in einer Art Warteschleife, weil sie etwa Praktika oder berufsvorbereitende Maßnahmen absolvieren.

Die Lehrstellenbilanz des DGB sieht damit ganz anders aus: Rund 283.000 Jugendliche, die von der Bundesagentur für Arbeit als ausbildungsreif eingestuft wurden, hätten keinen Ausbildungsplatz bekommen, sagt Hannack. Quelle: Spiegel Online via NDS



## Sozialer Stadtrundgang: Asphalt zeigt das andere Hannover

Kommen Sie mit - zum sozialen Stadtrundgang! 2017 wieder jeweils am letzten Freitag im Monat!

**Asphalt**-Verkäuferinnen und -Verkäufer führen Sie zu Orten, an denen Wohnungslose keine Randgruppe sind.

Erleben Sie die Straße neu und lernen Sie spezielle Anlaufstellen kennen:

Wo sind die Schlafplätze von obdachlosen Menschen?

Wo duschen oder essen sie?

Wo gibt es Konflikte?

## Asphalt

Ein außergewöhnlicher Stadtrundgang - von ExpertInnen der Straße geführt!

**Asphalt-Stadtrundgang Januar:**

**Freitag, 27. Januar 2017,**

**15.00 Uhr Treffpunkt: Hallerstr. 3,**

**30161 Hannover**

Bitte telef. anmelden: **0511-301269-0**

Teilnahme auf Spendenbasis:

ab 5 € pro Person.

Gruppen (Studierende, Schulklassen, Vereine etc.) vereinbaren bitte gesonderte Termine!

(Quelle: **Asphalt**-Magazin)

Infos: [www.asphalt-magazin.de](http://www.asphalt-magazin.de)

**@Iptraum-Infos & News im Dezember 2016:**

12 Jahre @Iptraum 2005 - 2017 # Über 145 Ausgaben gegen Sozialabbau: [www.alptraum.org](http://www.alptraum.org)

**@Iptraum-Essenausgabe für Bedürftige: Täglich von 11.00 bis 13.00 Uhr**

Der nächste Winter kommt bestimmt: **Tägliche Essenausgabe [außer sonntags]** während der Wintermonate **vom 1. Dez. 2016 bis Mitte März 2017** [bisher beim Caritasverband/Am Leibnizufer]  
**NEU: Heilsarmee [Korps] Hannover**, Am Marstall 25, 30159 Hannover-Altstadt, Tel. 0511/322660

**@Iptraum-Obdachlosenfrühstück: Sa., 3.12.2016 von 9.00 bis 10.30 Uhr**

Das St.Clemens-Obdachlosenfrühstück [Kaffee/Tee/belegte Brote] findet das ganze Jahr hindurch an jedem Samstag statt: Caritasverband Hannover, Leibnizufer 13-15 [Garteneingang], 30169 Hannover

@Iptraum-Weihnachtsstuben für Bedürftige am Heiligabend: [www.diakonisches-werk-hannover.de](http://www.diakonisches-werk-hannover.de)

**@Iptraum-Flohmarkt im Dezember: So., 4.12.2016, 9.00 bis 15.00 Uhr**

**Stadtteilflohmarkt Linden-Nord** [Letzter Termin für 2016 - danach Winterpause] 1 Meter: 3 Euro  
Kulturzentrum Faust e.V., Zur Bettfedernfabrik 1, 30451 Hannover: [Freie Flohmarkt Union Linden](http://FreieFlohmarktUnionLinden)

**@Iptraum-Café-S: Sofortberatung & Termine, Hotline 0511 / 33 65 35 56**

Unabhängige Erwerbslosen- u. Flüchtlingsberatung in Selbsthilfe: Festnetz-Tel. Mo. - Fr. 16 bis 18 Uhr  
**Café-S Linden:** Lindener Markt 1, 30449 Hannover [Rathaus/GiG] Mo. 13 bis 19 Uhr, Mi. 8 bis 12 Uhr  
**Café-S Vahrenwald:** Windausstraße 1, 30163 Hannover [DAA-Haus] Do. 15 bis 18 Uhr [www.cafe-s.de](http://www.cafe-s.de)

**@Iptraum-Refugees Welcome im Dezember: Hannover hilft Flüchtlingen**

Derzeit leben rund 4.150 Flüchtlinge [60 Nationen] in den dezentral im Stadtgebiet Hannover verteilten Unterkünften - dazu kommen über 400 alleinlebende minderjährige Flüchtlinge [Stand vom Okt. 2016]  
Refugees On Air - radio leinehertz 106.5 - Radiosendung von und mit Flüchtlingen: [www.leinehertz.de](http://www.leinehertz.de)

**@Iptraum-FreiTag im Dezember: Kunst in Galerien & Museen kostenlos**

10-17 Uhr Eintritt frei im **Historischen Museum**; 10-18 Uhr Eintritt frei im **Sprengel Museum Hannover**  
11-18 Uhr Eintritt frei im **Museum August Kestner**; 11-18 Uhr Eintritt frei in der **Kestnergesellschaft**  
12-19 Uhr Eintritt frei im **Kunstverein Hannover**; 14-17 Uhr Eintritt frei im **Landesmuseum Hannover**  
11-18 Uhr Eintritt frei im **KUBUS Hannover**; 12-18 Uhr Eintritt frei in der **NORD/LB art gallery [Aegi]**

**@Iptraum-HCC: DIE!!! WEIHNACHTSFEIER am So., 11.12.2016, 14.30 Uhr**

**5. Feier für Obdachlose und Bedürftige in Hannover im Hannover Congress Centrum [HCC]**  
[Glashalle/Niedersachsenhalle] - Weitere Infos unter: [www.weihnachtsfeier-fuer-hannover.de](http://www.weihnachtsfeier-fuer-hannover.de)

**@Iptraum-Sozialer Asphalt-Stadtrundgang: erst wieder Fr., 27.01.2017, 15.00 Uhr**

**Asphalt-Magazin**, Hallerstraße 3, 30161 Hannover [5 Euro pro Person] [www.asphalt-magazin.de](http://www.asphalt-magazin.de)



Das @Iptraum-Team wünscht allen Leser/innen  
frohe Feiertage und guten Rutsch ins Jahr 2017

**@Iptraum-Flaschensammler: Hannover startet Test mit Pfandringen**

Flaschensammler sollen nicht mehr entwürdigend in Mülleimern nach Leergut suchen müssen. Die Stadt Hannover startet in den Bezirken Mitte, List und Linden-Limmer einen Versuch mit Pfandringen. Dieser soll aber nicht nur die Flaschensuche für die Sammler erleichtern, sondern auch mehr Sauberkeit und eine „Verbesserung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung“ bringen, erklärt die Stadt. Angebracht werden die Pfandringe an Masten und Pfeilern am Lister Platz, am Steintor sowie auf der Limmerstraße. Der Versuch läuft zunächst ein Jahr. - Ab 1. Januar 2017: **Alkoholverbot** in Bussen & Bahnen der **üstra**

**12 Jahre @Iptraum 2005 - 2017: kostenlose Hannoversche Zeitung...**

Über 145 Print- & Onlineausgaben gegen den Sozialabbau für Menschen in prekären Lebenslagen  
Mitglied im **DPV Deutscher Presse Verband** [Verband für Journalisten e.V. Hamburg] [www.dpv.org](http://www.dpv.org)  
Aktuelle Informationen & Material: [www.alptraum.org](http://www.alptraum.org) oder: [www.hannover-gegen-sozialabbau.de](http://www.hannover-gegen-sozialabbau.de)  
Spenden für Druck- und Papierkosten: Postbank Hamburg, IBAN: DE58201100222494378184  
Druck: Copyshop Hannover Copy excellent, Arndtstr. 6, 30159 Hannover: [copy-excellent.de](http://copy-excellent.de)

**@lptrraum-Winterhilfe im Dezember: Diakonie bittet um Kleidung für Obdachlose**

Die hannoversche Diakonie bittet um Kleiderspenden für obdachlose Frauen und Männer in Hannover. Viele Wohnungslose halten sich auch bei kälteren Temperaturen tage- und manchmal nächtelang im Freien auf, teilte das Diakonische Werk Hannover mit. **Die Nachfragen nach warmer Bekleidung und festem Schuhwerk würden in den nächsten Wochen ansteigen.** Auch Haushaltsgegenstände wie Geschirr und Töpfe werden benötigt. [[@lptrraum](#) berichtete] Spenden können bei der ZBS-Bekleidungsabgabestelle Hagenstraße 36 in 30161 Hannover von montags bis donnerstags von 9 bis 13 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr abgegeben



werden. Von dort werden die Spenden auch an andere Einrichtungen für Obdachlose und Bedürftige weitergeleitet. Unter der ZBS-Telefonnummer 0511 / 99040-59 kann auch eine Abholung vereinbart werden. Die Zentrale Beratungsstelle der Diakonie leistet

mit ihren Einrichtungen nach eigenen Angaben niedrigschwellige Hilfen bei Straßensozialarbeit und Tagesaufenthalt sowie bei medizinischen Hilfen und Beratungen.

[www.diakonisches-werk-hannover.de](http://www.diakonisches-werk-hannover.de)

Laut dem Straßenmagazin

**Asphalt** aus Hannover gab es im letzten Winter über 600 Obdachlose sowie rund 4.000 Wohnungslose in der Landeshauptstadt Hannover. (ErSt)

**@lptrraum-Tipp:**

**DIE!!! WEIHNACHTSFEIER**

am 3. Advents-Sonntag,

11. Dezember 2016, 14.30 Uhr

5. Feier für Obdachlose und Bedürftige in Hannover im HCC

[weihnachtsfeier-fuer-hannover.de](http://weihnachtsfeier-fuer-hannover.de)

Die Botschaft lautet wieder einmal:

„Deutschland geht es doch gut“.

NachDenkSeiten-Leser wissen jedoch, dass die Bundesagentur für Arbeit heute ganz anders zählt als das Arbeitsamt vor 25 Jahren.



**Offizielle  
Arbeitslosigkeit im  
Oktober 2016**

**2.539.939**

**Tatsächliche  
Arbeitslosigkeit im  
Oktober 2016**

**3.480.072\***

**\* Nicht berücksichtigt wurden:**

Älter als 58, beziehen Arbeitslosengeld I und/oder ALG II .....	161.611
Ein-Euro-Jobs .....	89.868
geförderte Arbeitsverhältnisse .....	8.077
fremd geförderte Arbeitsverhältnisse .....	184.761
Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt .....	7.927
berufliche Weiterbildung .....	167.595
Aktivierung und berufliche Eingliederung .....	235.993
Beschäftigungszuschuss für schwer vermittelbare Arbeitslose .....	2.692
Krankheit (§146 SGB III) .....	81.609
<b>Nicht gezählte Arbeitslose gesamt .....</b>	<b>940.133</b>

Bundesagentur für Arbeit: Arbeits- und  
ingemarkt in Deutschland, Monatsbericht 10/2016



**@lptraum-: Nicht von schlechten Eltern - Meine Hartz IV-Familie**

Ein authentischer Erfahrungsbericht: eine Kindheit am Rande der Gesellschaft.

Wir sind die Summe der Erfahrungen, die wir machen.

Für ein Hartz IV-Kind zählen aber auch die, die es nicht macht: wie Familienurlaub, Klassenausflug, Musikunterricht oder einfach mal ein Eis essen gehen. Für Undine Zimmer war das die Realität. In einem ganz eigenen, souveränen Ton erzählt sie davon, was das tatsächlich bedeutet: von ihren Eltern, die als „nicht integrierbar in den Arbeitsmarkt“ gelten, von mitleidigen Lehrern, verständnislosen Sachbearbeitern, der Furcht, bloßgestellt zu werden und dem ständigen Gefühl, nicht dazugehören. Jenseits aller Klischees gibt sie einen Einblick in eine Welt, über die zwar viel geredet wird, aber von der kaum wirklich jemand etwas weiß. Ein einfühlsamer und authentischer

## UNDINE ZIMMER NICHT VON SCHLECHTEN ELTERN

MEINE HARTZ-IV-FAMILIE



Bericht, der zeigt, dass Chancengleichheit und Klassenlosigkeit in Deutschland immer noch unerreichbare Ziele sind. - „Träumen kostet Mut,

wenn dir keiner Hoffnung macht. Und es bleibt immer diese Angst, dass ich trotz aller Anstrengung versagen und das Leben meiner Eltern leben werde.“ Undine Zimmer (geboren 1979) studierte in ihrer Heimatstadt Berlin Skandinavistik, Neuere Deutsche Literatur und Publizistik.

Sie schrieb nach Stationen u.a. bei der »Zeit« und »AVIVA-Berlin« als freie Journalistin für verschiedene Publikationen. Für ihre Reportage „Meine Hartz IV-Familie“ im »Zeit-Magazin« war sie 2012 in der Kategorie Essay für den Henri-Nannen-Preis nominiert. Sie lebt in Berlin und Reutlingen.

Undine Zimmer:

**Nicht von schlechten Eltern**

Meine Hartz IV-Familie

FISCHER Verlage 12/2014

ISBN: 978-3596195954

256 Seiten, 9,99 €

Infos: [www.fischerverlage.de](http://www.fischerverlage.de) (ErSt)

**@lptraum-„Mit Hartz IV haben die Eliten das Dauerfeuer auf Lohnabhängige eröffnet“**

Hartz IV sei Armut per Gesetz, sagen manche. Das stimmt, aber es ist noch viel mehr. Es ist auch ein Lohnsenkungs- und Sozialstandardsabbau-Programm. Ein Angriff auf das Sozialstaatsgebot des Grundgesetzes. Ein Entrechtungs- und Verelendungsregime. Und nicht zuletzt Teil einer „ideologischen Mobilisierung“, die mittels der Hartz-IV-Ideologie Opfer zu Tätern erklärt, Menschen in ihrer Not also nicht nur im Stich lässt, sondern ihnen auch noch ein – von vielen geglaubtes – „Selbst schuld!“ um die Ohren haut. Zu aktuellen Entwicklungen bei Hartz sowie notwendigem Widerstand hiergegen sprach Jens Wernicke mit der Journalistin und Hartz-IV-Kritikerin Susan Bonath.

Ein Beispiel: Dass die Regelsätze schon zur Einführung der Agenda 2010 im Januar 2005 kleingerechnet worden waren, räumten später sogar Mitglieder der Hartz-Kommission ein. Demnach war zunächst schon 2005 von 500 Euro als Minimum für Erwachsene die Rede gewesen.

Dieses wurde dann von der Bundesregierung auf 345 Euro im Westen und 331 Euro im Osten kleingerechnet.

Von diesem „Existenzminimum“ hängen aber weit mehr Menschen ab, als „nur“ die rund 4,4 Millionen Erwachsenen, die länger als ein Jahr erwerbslos sind oder als Niedriglöhner bzw. Minijobber aufstocken müssen.

Von diesem Budget leben inzwischen auch deutlich über eine Million Erwerbsunfähige, also Kranke oder Be-

hinderte, und Rentner, deren staatliche Bezüge nicht zum Leben reichen. Hinzu kommen gut 1,6 Millionen Kinder. Die mickrigen Leistungen für rund eine Million Asylsuchende liegen sogar um mehr als zehn Prozent unter den Hartz-IV-Sätzen.

Zum 1. August traten gerade weitere Verschlechterungen für Hartz-IV-Bezieher in Kraft. Es sind keine großen Sachen, sondern gut versteckte Perfiditäten. **So wurde etwa das Sanktionssystem ausgeweitet, auch wenn man offiziell nicht daran gerüttelt hat. Das heißt: Zu den bisherigen Schikanen sind neue gekommen. Dabei waren die bisherigen wirklich schlimm genug.**

Mehr zu dem Interview:

<http://www.nachdenkseiten.de/>

**@lptraum-Fakten-Check zur ZDF-Sendung „Die Anstalt“ vom 1. November 2016**

Stimmt das denn wirklich, was diese großwahn sinnigen Besetzer da in der Anstalt verzapfen ?

Das fragen immer wieder viele verunsicherte Zuschauer. Müssen wir womöglich unser Weltbild nachbessern, und wie sollen wir uns das eigentlich

leisten ? Die Anstaltsleitung teilt Ihnen mit: **Zur Beruhigung besteht keinerlei Anlass, es ist alles genau so gemeint, wie es nicht gesagt wurde.** Wenn Sie das nicht glauben können, überzeugen Sie sich selbst bei folgenden anderen Quellen, von denen wir

uns alle gleichermaßen distanzieren. Wir sind ja schließlich nicht wahn sinnig ...Quelle: ZDF

@lptraum spiegelt die Fakten-Datei, bevor der Fakten-Check beim ZDF wieder spurlos verschwindet:

[alptraum.org/download/fakt01112016.pdf](http://alptraum.org/download/fakt01112016.pdf)

# @l p t r a u m

kostenlose Hannoversche Zeitung gegen Sozialabbau

Dezember - 2016

Unabhängig und absolut parteiisch

Jahrgang 12, Ausgabe 11

+++ lokal und aktuell +++

Mitstreiter findet ihr hier:



## Montags - Demo - Hannover

Nur noch jeden 1. Montag im Monat  
von 18.00-19.00 Uhr

Kundgebung in der Innenstadt,  
Georgstraße / Schiller-Denkmal

„Hartz IV geht uns alle an !“

## Beistand aus Solidarität

Wir helfen uns gegenseitig !

Mo. 13-19 Uhr: **Café-S- GIG, Lindener Markt**

Mi. 08-12 Uhr: **Café-S- GIG, Lindener Markt**

Do. 15-18 Uhr: **Café-S- Vahrenwald, Windausstr. 1**

Der Begleitservice wird ausgebaut, mach mit !

**Telefon 0511 / 33 65 35 56**

Festnetz **Hotline Mo.-Fr.** 16.00 - 18.00 Uhr

Refugees welcome, english and arabic spoken

## [ka:punkt] Beratungs- und Behandlungsstelle

Gruppenstraße 8 (Innenstadt) 30159 Hannover

„Offene Tür“: ein Angebot der katholischen Kirche

Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 12.00 - 16.00 Uhr

Anmeldung Beratung / Info: **Telefon 0511 / 270 739-0**

## Arbeitskreis Arbeitslose Linden

Donnerstags 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

im Freizeithaus Linden (Raum U5)

Fred-Grube-Platz 1, 30451 Hannover (Üstra-Linie 10)

E-Mail: [info@arbeitslosenkreis-linden.de](mailto:info@arbeitslosenkreis-linden.de)

## IG Metall-Arbeitskreis „Erwerbslose“

Jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

IG Metall-Haus, Postkamp 12, 30159 Hannover

## ver.di-Ortserwerbslosenausschuss

findet derzeit nicht statt. **Frage selbst nach !**

„Rotation“, ver.di-Höfe, Haus C, 1. Etage

Goseriede 10, 30159 Hannover (Üstra-Linie 10 + 17)

??? E-Mail: [Erwerbslose.verdi-Hannover@web.de](mailto:Erwerbslose.verdi-Hannover@web.de)

# @l p t r a u m



Unterstützt unsere ehrenamtliche Arbeit.

Spendenkonto H.-D.Grube

IBAN: DE58201100222494378184



+++ Termine im Dezember +++

## @l p t r a u m - Termine im Dezember 2016:

12 Jahre @l p t r a u m 2005 - 2017 # Infos & Material: [www.alptraum.org](http://www.alptraum.org)

**Täglich von 11 bis 21 Uhr: 3 x Weihnachtsmarkt Hannover**  
Rund um die Marktkirche/Altstadt + Ernst-August-Platz + Lister Meile

**Do., 1.12.2016, 11 bis 13 Uhr: Essenausgabe für Bedürftige**  
Tägliche Essenausgabe [außer sonntags] während der Wintermonate vom 1. Dez. 2016 bis 15. März 2017 [bisher bei Caritas/Am Leibnizufer] Heilsarmee [Korps] Hannover, Am Marstall 25, 30159 Hannover-Altstadt

**Fr., 2. Dez. 2016, 10.00 bis 18.00 Uhr: Freitags Eintritt frei**  
**GERT & UWE TOBIAS** - Collagen/Grafische Sammlung bis 15.1.2017  
**130% SPRENGEL. Sammlung pur** - Neu auf 8.000 qm bis 29.1.2017  
**Niki de Saint Phalle - THE BIG SHOTS** - Einblickshalle bis 29.1.2017  
**Julian Rosefeldt - MANIFESTO** - 12 x Videoinstallation bis 29.1.2017  
**Bei SPRENGELs unterm Sofa** - Ein „Seh-Labor“ für Klein und Groß...  
**Und plötzlich diese Weite** - Werkstatt für Photographie bis 19.3.2017  
**Das Glück der Erde** - Zossen, Rösser, Pferde in der Kunst bis 30.4.2017  
**KOSMOS SCHWITTERS** 2 Künstlerräume [www.sprengel-museum.de](http://www.sprengel-museum.de)  
Sprengel Museum Hannover, Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover

**Sa., 3. Dez. 2016, 9.00 bis 10.30 Uhr: Obdachlosenfrühstück**  
Das Frühstück findet das ganze Jahr hindurch an jedem Samstag statt: Caritas Hannover, Leibnizufer 13-15 [Garteneingang] 30169 Hannover  
In Hannover sind über 600 Menschen obdachlos + 4.000 wohnungslos

**Sonntag, 4. Dez. 2016, 9.00 bis 15.00 Uhr: Kult-Flohmarkt**  
Letzter Termin für 2016 - danach Winterpause bis 2017 - 1 Meter: 3 €  
Kulturzentrum Faust, Zur Bettfedernfabrik 3, 30451 Hannover-Linden

**Montag, 5. Dez. 2016, 18.00 Uhr: Montagsdemo Hannover**  
Jeden ersten Montag im Monat am Schillerdenkmal [Georgstr./C&A]

**Dienstag, 6. Dez. 2016, 17.30 bis 19.45 Uhr: AfterWork2o16**  
bw **ver.di: Unter der roten Fahne** - Geschichte der Arbeiterbewegung  
**ver.di-Höfe**, Rotation, 1. Etage, Goseriede 10, 30159 Hannover-City

**Sa., 10. Dez. 2016: Internationaler Tag der Menschenrechte**  
Literaturnobelpreis-Verleihung 2016 an Folk- und Rockpoet Bob Dylan

**Sonntag, 11. Dez. 2016: DB-Fahrpreiserhöhung um 1,3 %**  
**DB-Tickets** für ICE + IC + EC werden im Fernverkehr um 1,3 % teurer.  
Der Niedersachsentarif für Regionalzüge steigt ab 1.1.2017 um 0,54 %

**So., 11. Dez. 2016, 14.30 Uhr: DIE!!! WEIHNACHTSFEIER**  
5. Feier für Obdachlose und Bedürftige in Hannover im HCC/Glashalle [Niedersachsenhalle] - Infos: [www.weihnachtsfeier-fuer-hannover.de](http://www.weihnachtsfeier-fuer-hannover.de)

**Heiligabend, 24. Dezember 2016: „Hilfe, der Baum brennt!“**  
Für einsame Menschen öffnen am Heiligabend „Weihnachtsstuben“  
in Hannover ihre Türen - Infos: [www.diakonisches-werk-hannover.de](http://www.diakonisches-werk-hannover.de)

**27. bis 30. Dez. 2016: 33. Chaos Communication Congress**  
im CCH in Hamburg - ChaosComputerClub e.V.: [www.hamburg.ccc.de](http://www.hamburg.ccc.de)

**# Freitag, 27. Jan. 2017, 15.00 Uhr: Sozialer Stadtrundgang**  
Asphalt-Magazin, Hallerstraße 3, 30161 Hannover [5 € pro Person]

**Silvester, 31. Dez. 2016: „Prost Neujahr & guten Rutsch!“**  
Nach dem „Hartz IV-Dinner for One“ wird ab 1.1.2017 der Hartz IV-Regelsatz für Einzelpersonen um 5 € von 404 € auf 409 € erhöht...

**So., 1. Jan. 2017: GVH-Fahrpreiserhöhung um 1,8 Prozent**  
Alle **üstra**-Jahre wieder: **Tariferhöhung beim GVH für Bus & Bahn**  
**Das GVH-SozialTicket S** wird um 4 % teurer [ @l p t r a u m berichtete ]  
Ab 1. Januar 2017: **Alkoholverbot in Bussen & Bahnen der üstra...**

**Dienstag, 3. Jan. 2017: Bundes @gentur für keine @arbeit**  
Bekanntgabe der aktuellen @beitsmarktdaten für **Dezember 2016**  
Der gesetzliche Mindestlohn steigt von 8,50 € auf 8,84 € (Alp)

@l p t r a u m gelesen und als interessant befunden ? Mitmachen - Weitergeben